# Jura Soyfer, neu vertont

Angelika Sacher (Gesang) und Klaus Bergmaier (Klavier) haben bereits eine Vielzahl von Programmen mit Arbeiterliedern erarbeitet, im Herbst 2014 produzierten sie die hörenswerte CD „Die Mühlen der Gerechtigkeit – Lieder nach Texten von Jura Soyfer" mit insgesamt 22 Titeln. Es gibt sowohl Originalvertonungen aus Soyfers Zeit (von Jimmy Berg, Hermann Leopoldi, Marcel Rubin und Herbert Zipper) wie auch ausgewählte Vertonungen aus der Feder der Schmetterlinge und von Klaus Bergmaier selbst. Die CD sollte in keiner Sammlung fehlen! Hörproben, Downloads und Bestellung auf: www.arbeiterinnenlieder.at.tt

Das gesamte Album ist dem 1912 geborenen Satiriker, Kabarettautor, Dramatiker und Lyriker Jura Soyfer gewidmet, der 1939 im Konzentrationslager Buchenwald verstarb.

Jura Soyfer zählt bis heute zu den bedeutendsten linken Dichtern und Schriftstellern Österreichs. Kaum jemand formulierte die Kritik am Kapitalismus – aber nach 1934 auch an der Sozialdemokratie – so treffend und gleichzeitig so wohlgeschliffen. Obwohl seine Texte achtzig Jahre und älter sind, sind sie trotzdem hörenswert, zugleich unterhaltsam und bildend.

**Natürlich sind die CDs auch direkt bei den Künstlern erhältlich: Tel. 0664/145 42 55, E-Mail: arbeiterinnenlieder@blackbox.net**

Ins Jahr 2014 passen Soyfers Texte besonders gut, da sie sich einerseits zum Teil mit dem Ersten Weltkrieg, anderseits mit dem Jahr 1934 befassen. Soyfer antizipierte in seinen Werken bereits früh die drohenden Katastrophen. Viele Texte, die sich mit Kriegshetze, ungerechter Verteilung und einseitiger Justiz befassen, sind auch heute noch von erstaunlicher Aktualität.

Das erste Konzert von Sacher & Bergmaier mit diesem Repertoire fand im Wiener Mozarthaus bei einem großen Symposion zum 100. Geburtstag von Jura Soyfer statt.